

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1783

6.10.1783 (No. 40)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-987251](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-987251)

Nro. 40.

Olden-
bürgische
wöchentliche
Anzeigen.



Montag, den 6 Oct. 1783.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Es haben weyl. Provisoris Kuhlmanns Wittve und Erben ihr beym Bardenfether Siel nicht weit von Elsfleth belegenes adelich freyes Haus nebst Garten, Kirchen, und Begräbnisstellen, auch sonstigen Pertinentien, kurz so wie ihr weyl. Erblasser solches am 19ten Dec. 1775 gerichtlich öffentlich erstanden, an Adam Schmoller und Sohn Johann Georg zu Delmenhorst verkauft.

Die Angabe ist den 10ten Nov. a. c., auf hiesiger Hochfürstl. Regierungs, Canzley.

2) Wenn ein von Anton Vollen an Joachim Gieschen noie. nr. als weyl. Hedde Hedden Tochter, und von diesem an Johann Meyer, von letztem aber wieder an weyl. Berganter Erdmanns Wittve und Erben cedirter Wechsel de No. 1776. ad 157 Rthlr. 36 gr. abhänden gekommen; als haben diejenigen, welche an obgedachten Wechsel einige Ansprache haben, solche am 10 Nov. a. c. auf hiesiger Hochfürstl. Regierung, Canzley gehdrig anzugeben, mit der Verwarnung, daß in Entstehung dessen der Wechsel alsdann seine Gültigkeit verlohren haben, und für erloschen erkannt werden soll.

3) Es entsethet wider Hinrich Baake, zum Solzwarderwurp, Schuldenhalber, bey hiesiger Hochfürstl. Regierung, der Conkurs.

(1) Die Angabe ist den 17ten Nov. (2) Deduction den 0ten Dec. a. c. (3) Priorität: Urtheil den 8ten Jan. (4) Vergantung oder Löse den 29sten Jan. a. f.

4) Weyl. Brunke Hurlings Wittve zu Grabstede und deren Verstand, Johann Pammers, haben einen bey Johann Eylers Kamp belegenen und in 4 Stücken bestehenden Kamp Landes, an des Johann von Lindern Sohn, Franz Harm verkauft.

Die Angabe ist den 29sten Oct. a. c., bey dem Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.

5) Johann Wemken zum Wemkendorf als Löser von Gerd Röstlers Conkursgut, ist gewirket, einen Wagen, einen Pflug, ein Pferd, einen kupfernen Kessel und allerhand Haus- und Ackergeräthe, imgleichen die an sich geldsete Rößherrey im ganzen den 31 Oct. in Gerd Röstlers Hause zu Deerten verkaufen, und falls nicht hinlänglich geboten werden sollte letztere verheuern zu lassen.

Die Angabe ist den 27sten Oct. a. c., bey dem Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.

6) Jürgen Andreas Lohusen und Siedeon Mienader haben das am Deiche bey Elsfleth stehende ehemalige Jürgen Kloppenburgische Wohnhaus, nebst Scheune und Garten,

auch den kleinen Kamp Landes neben dem Hause samt dazu gehörenden Kirchen, und Begräbnißstellen, an Johann Hinrich Gruben verkauft, sodann einen vorhin aus Hirgen Kloppenburgs Concurfu mit geldsete, ehedem von Bduings Bau zu Bardenfleth erhandelten Kamp Landes, Rajenberg genannt, an Hinrich Kloppenburg auf den Reichsflücken gegen ein Stück Land im Bardenflether Groden verkauft.

Die Angabe ist den 5ten Nov. a. c., beyhm hiesigen Herzogl. Landgerichte.

- 7) Wepl. Eilert Koskamps Wittwe ist gewillet, ihre zu Durhave belegene Röttheren zu Befriedigung der Creditoren, am 10 Nov. in Gerd Rückens Wirthshause daselbst, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 4ten Nov. a. c., beyhm Herzogl. Develgdunischen Landgerichte.

- 8) Wider Hinrich Christoph Hilbers, Becker zur Develgdanne, ist Schuldenhalber, beyhm Herzogl. Develgdunischen Landgerichte, der Concurf erkannt.

(1) Die Angabe ist den 28sten Oct. (2) Deduction den 13ten Nov. (3) Priorität, Urtheil den 4ten Dec. (4) Vergantung oder Löse den 19ten Dec. a. c.

- 9) Ellert Steenken bey der Jader Langenstrasse, hat seine daselbst belegene sogenannte Wittolden halbe Röttheren cum Pertinentiis, an Gerd Steenken verkauft.

Die Angabe ist den 3ten Nov. a. c., beyhm Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.

- 1) Dierk Abken hat zwey Stück vormahls von Hof gekauftes Audelland an Friederich Eders verkauft, und dieser solche gegen zwey Stück Sündender Audelland von Eylers, an Gerd Kuhlmann vertauschet.

Termin zur Angabe den 12ten Nov. 1783. beyhm Barelshen Amtsgericht.

- 2) Beyhm Gräfflich Barelshen Amtsgericht ist für diejenigen, so an den Nachlaß des wepl. Harm von Thülen, nachher dessen Wittwe, geb. Steenken, Forderung haben,

Termin zur Angabe und Liquidation auf den 12ten Nov. 1783. anberamet.

- 3) Dem Christian Röbbken in der Dorfschaft Seggehorn ist vor etwa 14 Tagen ein rothbraunes zweyjähriges Pferd zugefahren, und soll selbiges, wenn es binnen der Zeit von dem noch unbekanntem Eigenthümer nicht abgefordert wird, am 16ten Oct. d. J. in der Amtsstube zu Barel zu Berichtigung des Grasgeldes und Kosten, und daß der Ueberschuß dem Eigenthümer bey der Armcasse aufzuheben, meistbietend verkauft werden.

Zweyte Bekanntmachung.

Reg. canzley. 1) Wegen Gerd Meinen zu Nuttel an Harm Düser zu Hankhausen verkauften Stuhls in der Rasteder Kirche Ang. d. 13 Oct. 2) wegen der Conrectoria Umann an den Bürger und Peruckenmacher Meyer verkauften Hauses Ang. d. 20 Oct. Oldenb. Lger. Verkauf der Johann Hinrich Klarmanaschen, dem Johann Meiners, Harm Wintermann, Philipp Gerd Hinrich und Albert Koskamp zuständigen Rötterey d. 21 Oct. Ang. d. 16. Develg. Lger. Verkauf des Herra Pastor Lauw 10 Stück Land des d. 18 Oct. Ang. d. 13. Schweyer Amtsg. Wegen Johann Rudolph Haaken Wittwe an Marten Müller verkauften Rötterey Ang. d. 13 Oct. Landwührder Amtsg. Dem Hieronimus Petershagen soll Niemand creditiren. Ang. seiner Gläubiger den 13 Oct.

II. Privatsachen.

- 1) Es sind 800 bis 1000 Rthlr. in Golde oder auch in kleinern Summen 14 Tage nach Martini gegen gehörige Sicherheit zinsbar zu belegen. Der Schulhalter Röber giebt hiervon Nachricht.
- 2) Es soll am 13 dieses als am Montag in nächster Woche die Aufräumung verschiedener Gräben bey einigen zu den, dem Wardenburgischen Fundo zuständigen Gute Boden burg gehörenden Ländereyen, und Abwerfung und Ebnung der Erde von einigen Gra-

ben, Wern, imgleichen die Verbesserung esslicher Hagen, auch Verhöhung der Wälder an
esslichen Stellen, mindessfordernd ausgebudgen werden. Diesenigen, so davon etwas
anzunehmen Lust haben, können sich am bemeldten Tage Nachmittags gegen 2 Uhr in
dem Hause auf besagtem Gute Bodenbug einfinden.

- 3) Da die aus Diederich Harms Concurrs geldsete zu Stollhamm belegene Hoffstelle mit
68 einem halben Jück Landes, worunter 3 Jück Pflugland, so wie auch das Kammerische
zu Wieren belegene, zur Handlung eingerichtete Haus, mit Scheune, Garten, und den
dabey gehdrigen 7 Jück Land noch unverheuert sind; so können die Liebhaber sich näch-
stens bey mir zu Synkelhausen melden. Hanssen.
- 4) Da Jacob Wilms zu Etsenhamm seine daselbst belegene und von ihm bisher bewohnte
Hoffstelle mit 140 Jücken Landes, worunter circa 130 Jück Pflugland, wozu auch alle
falls noch ein Hamn aus dem Grünen gebrochen werden kann, noch zur Zeit nicht
verheuert hat; so können sich diejenigien, welche solche auf 3 oder mehrere Jahre zu
heuern Lust haben, sondersamst entweder bey ihm selber, oder bey dem ~~Herrn~~ ~~Wern~~
Gleimius zur Develghanne melden.
- 5) Hinrich Ahrens zum Heubult bey Fade ist vor ungefähr 14 Tagen ein roßbrauner
aunterhalbjähriger Entersfüllen vom Lande entkommen. Wer ~~von~~ ~~davon~~ Nachricht
gibt, erhält eine billige Vergütung.
- 6) Wenzl. Hinrich Brummers Kinder Vormund Ednjes Wessels zum Hamn, elwardermohr
hat von seiner Pnpillen Geldern 300 Rthlr. in Golde zinsbar zu belegen, welche gegen
hinlängliche Sicherheit sofort in Empfang genommen werden können.
- 7) Friederich Eilers im Kirchspiel Bardenfleth ist den 28 Sept. d. J. des Nachmittags bey
Sonnenuntergang eine dunkel Castanienbraune nicht grosse Stute mit 4jährigen Zah-
nen, einem Kammskopf, mit einem Zeichen, und auf dem linken Quablat mit E. ge-
schoren von seinem grünen Werfslande entkommen, und vermuthlich weggeritten.
Wer ihm selbige anweisen, oder davon Nachricht geben kann, erhält eine gute Be-
lohnung.
- 8) Wer ein braunes auf der linken Seite mit E. gezeichnetes Pferd verlohren, kann sel-
biges gegen Erstattung des Gras und Futtergeldes auch der sonstigen Kosten abfordern,
und davon in der Expedition Nachricht erhalten.
- 9) Auf Europens Producte, wie auch auf die zu diesem Buch gehdrige Producten Carte,
von dem Herrn H. F. W. Crome, neue vermehrte und verbesserte Auflage nehme ich
Subscription an. Es wird diese neue Auflage nicht nur sehr wesentliche Verbesserun-
gen und Vermehrungen zu allen einzelnen europäischen Ländern enthalten, sondern es
werden auch ganze Abschnitte völlig umgearbeitet erscheinen; besonders diejenigien,
welche die südlichen Länder Europens betreffen. Das Buch erscheint nun 8 bis 10
Bogen stärker, und zur Bequemlichkeit des Nachschlagens, werden vollständige Regie-
ster nebst einigen Tabellen zur Uebersicht des Flächen: Inhalts aller europäischen Staa-
ten, und zur Vergleichung der vornehmsten Münzen, Maas und Gewicht, hinzuge-
fügt werden. Die zu diesem Buch gehdrige Producten Carte, erscheinet ebenfalls aufs
neue verbessert, und auf seinem Schweizer Papier abgedruckt. Auf diese neue Auflage
Europens Producte nebst der dazu gehdrigen Producten Carte von Europa ist der Sub-
scriptionspreis 1 Rthlr. 20 Ggr. Ladenpreis 2 Rthlr. 8 Ggr. Das Buch allein aber
1 Rthlr. 2 Ggr. Ladenpreis 1 Rthlr. 8 Ggr. Jansen. Organist in Varel.
- 10) Der am 11. Aug. d. J. ausgesetzte Verkauf der von wenzl. Herren Pastoren Goldewey
und Hedden nachgelassenen Bücher, wird am 12ten huj. in dem Pfarrhause zu Abbe-
hausen gehalten werden, welches hiemit nachrichtlich bekannt gemacht wird.
- 11) Mein aus Herd Busch zu Etsenhamm Concurrs geldsetes Haus und Land werde zusam-
men, oder jedes besonders am 12ten Oct. in Carl Bundtmeyers Hause daselbst auf
ein oder 3 Jahre verheuern. Liebhaber wollen sich an dem Tage Nachmittags 2 Uhr

dieselbst einfinden. Zugleich werde einen Versuch zum Verkaufe unter annehmlichen Bedingungen machen.

Develgdanne den 4ten October 1783.

Erdmann.

12) Claus Dierks zu Isens Burghaver Bogten ist in der Nacht vom 1 auf den 2ten Octobr. ein Brandfuchtiger Wallach, der hinten zwey und vorne einen weissen Fuß hat, auch vor dem Kopf mit einer weissen Blesse bezeichnet ist, von seinem Lande antkommen. Wer demselben ihm wieder zustellen, oder sichere Nachricht davon geben kann, erhält eine hinreichende Belohnung.

13) Wenl. Eilert Rütters verstorbenen Wittwen Beystand Hinrich von Netzen will der Defuncti Nachlaß, bestehend in zwey durchgesehenen Kühen, einem Schwein, 2 Schränken, einem Koffer, 3 Betten, einer Hausrühr, und Kleidungsstücke, wie auch circa 9 Fu der Hen, etwas Torf, Haber, Gärsten, Bohnen, und übrigen Hausrathsfachen, am 16 Oct. Nachmittags um 1 Uhr im Sterbhaufe zum Seefelders Ruffendeich durch den ~~Wanter~~ Eli öffentlich meistbietend verkaufen lassen.

14) Der Handschuenmacher Altman aus Bremen hat im gegenwärtigen hiesigen Markt Handschue verschiedener Art, als dänische, englische, couleurete weisse und gelbe, die gewaschen werden können, auch mit Pelz gefütterte feil. Derselbe verfertigt auch lederne Hosen. Sein Logis ist in dem Strohmischen Hause unweit des Eversten Thors nahe beyhm Markt.

15) Wenn Herr Johann Friederich Peters senior zu Bissendorff gesonnen, seine an Gerhard Cornelius Kloppenburg bis alten Martini d. J. verheuereten 100 ein halbes Fück Land des von den Neuenfelder Vorwerksländereyen auf ein oder mehrere Jahre Hamweise zu verheuern, und dazu Terminus auf den 8ten Oct. als Mittwoch den 16ten Sonntag nach Trinitatis angesetzt worden, so wird solches hiemit bekannt gemacht, und können die etwaigen Liebhaber sich am gedachten Tage des Morgens um 10 Uhr vor dem heiligen Geistthore im Neuenhause einfinden, die Conditionen vernehmen, nach Befallen hernern, auch wann hiulänglich geboten sofort den Zuschlag erhalten.

Oldenburg den 25 Sept. 1783.

Wardenburg.

16) Dem geehrtesten Publico dienet hiedurch zur Nachricht daß bey mir Endsbenanntem wiederum täglich von folgenden Lotterien Loose abgegeben werden. Als: 1) Von der Bremer Stadt Lotterie 1 Classe das Loos 1 Rthlr. Eine Nr. aber, so in 4 Loosen besteht, 4 Rthlr., welche mit A B C D bezeichnet, wogegen im möglichen Glucke die 4 höchsten Gewinne zu hoffen. In dieser Lotterie sind 10000, 5000 bis 10000 Rthlr. zu gewinnen. 2) Von der grossen Hager General Lotterie 1 Classe, so den 20 October dieses Jahrs ziehet, ein ganzes Loos 8 Rthlr., wogegen in der ersten Classe 20000 Rthlr. zu gewinnen; ein halb Loos kostet 4 Rthlr. und ein Viertel Loos 2 Rthlr., wogegen der 4te Theil des Gewinnstes 5000 Rthlr. beträgt. In dieser Lotterie sind 10000, 20000, 30000, 40000, 50000, 80000 bis 100000 Rthlr. zu gewinnen. Liebhaber können auch zur ersten Classe ein Viertel Loos zu 40 gr. Heuer erhalten. 3) Von der Herzogl. Brannschweigischen 29sten Waisen Lotterie 4 Classe das Loos 10 Rthlr., so den 20sten October ziehet. In dieser Lotterie sind 21, jede 1000 Rthlr., 2 jede 4000, 2 jede 10000 Rthlr., ein halb und Viertel Loose sind auch zu Dienste. 4) Von der Osabrückischen 20sten Landes Lotterie 1 Classe, welche in 10000 Loosen und 5000 Gewinnsten besteht, worunter dieses mal eine schöne Verbesserung getroffen, als 59 jede 100, 10 jede 200, 24 jede 500, 7 jede 1000, 1 jede 5000 Rthlr. Plas von allen gratis. Die Herren und Freunde, so in einer oder andern Lotterie zu interessiren gedenken, belieben sich gütigst bey mir zu melden, und können sich rechte Versicherung gewärtigen.

Abdilling,
in Bremen auf der Neuenstrasse.

